

Bericht GV 2016

Zur Generalversammlung für das Vereinsjahr 2016 wurde am 21. Januar 2017 in das Ziegelei-Museum in Cham geladen und es kamen wieder rund 50 Mitglieder und Gäste um dem formalen Prozedere beizuwohnen und den Austausch zu pflegen. Wie immer war der Tag voller Programm.

Der Rückblick auf die sehr gut angenommenen Veranstaltungen des Bilanzjahres motivieren für das kommende Jahr. Neben den etablierten Tour de Suisse-Besichtigungen bei den Mitgliedern und dem traditionellen Praxis-Workshop sind insbesondere die OnTour-Studienreise nach Ungarn und das 20-jährige Jubiläum nachhaltig in Erinnerung geblieben, letzteres als Geschichts- und Zukunftswerkstatt.

Die amtlichen Traktanden liefen zügig über die Bühne. So wird der Vorstand durch Monica Sedano ergänzt und das Amt des zweiten Revisors geht von Ivano Tiziano an Peter Wenig über. Die Mitgliederzahl ist konstant und die Jahresbilanz positiv, allerdings auch ohne völlige Auslastung. Dennoch entpuppte sich die Traktandenliste als gehaltreicher als der Zeitplan wünschte. Das lag nicht zuletzt an den Präsentation der ambitionierten Vorhaben im Jahresprogramm 2017 und den damit zusammen hängenden Diskussionen rund um das Budget. Die Überarbeitung der Homepage und die Sonderschau bei der Bau + Energie Messe Bern im September werden die persönlichen Kapazitäten und finanziellen Ressourcen binden, somit aber auch das öffentliche Auftreten der IG Lehm stärken. Eingerahmt werden sie von der neue Vortragsreihe 'Lehm ohne Grenzen', den Workshops auf laufenden Baustellen und den Lehmexkursionen mit Schwerpunkt Romandie. Ausserdem kann der Verband auf die Querverbindungen zum neuen Netzwerk Stroh & Paille & Paglia bauen und sich beim ehrgeizigen SIB-Projekt in der Bauarena Volketswil einbringen.

Der Fachverband zeigt sich also wie anhin vielfältig und aktiv, und hoffentlich in attraktiver Form für Lehmbegeisterte und Neugierige.

Eindrucksvolle Führungen zur Ziegelhütte und im Museum rundeten das Treffen ab und leiteten zu anregendem Ausklang über.

Christiane Löffler, 18.02.2017